3. FERTIGUNG

GEMEINDE BERWANGEN

BEBAUUNGSPLAN GEWANN „BUNGERTÄCKER"

PLAN NR. 58.1/B/1.2 M = 1:1000

NORD

Rüßlen

Paradies

Untere Rüßlen

Brandstadt

(Gehrwies)

Im Rötler

Bungertäcker

Stegwiesen

WA | I
0,3 | 0,4

Bebauungsplan- Änderung / Erweiterung
Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
genehmigt
Landratsamt Waldshut
Waldshut-Tiengen, den 18. JUNI 1982

Fußweg 2.25
Feldweg 3.00
150 Gehweg
550 Fahrbahn

ERLÄUTERUNGEN:

- PLANUNGSGEBIETSGRENZE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- BESTEHENDE BAUTEN
- GEPLANTE BAUTEN
- GARAGEN
- ZUM ABBRUCH VORGESEHEN
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- RICHTUNG DER BAUKÖRPERLÄNGE
- VON BEBAUUNG FREIZUHALTEN
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (ANLAGE)
- ZUFAHRTSVERBOT

WR / 0.3 / – — REINE WOHNGEBIETE, WA = ALLGEMEINE WOHNGEBIETE; GRUNDFLÄCHENZAHL; BAUMASSENZAHL

II — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

0,4 — GESCHOSSFLÄCHENZAHL

o — OFFENE BAUWEISE

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN	ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
NACH § 2 ABSATZ 6 BBAUG V. 23.6.1960 IN DER ZEIT VOM 18.2.75 BIS 18.3.75 DIE ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG ERFOLGTE AM 20. Januar 1975 DER BÜRGERMEISTER: Ottmar	NACH § 10 BBAU G VOM 23.6.1960 IN VERB. MIT § 4 GO AM 8.4.1975 BERWANGEN, DEN 8.4.1975 DER BÜRGERMEISTER: Ottmar
GENEHMIGT NACH § 11 BBAU G VOM 23.6.1960 Bebauungsplan Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL. I. S. 341) Landratsamt Waldshut Waldshut, den 8. Dez. 1975	**RECHTSKRÄFTIG** NACH § 12 BBAU G VOM 23.6.1960 DURCH DIE BEKANNTMACHUNG VOM ÖFFENTLICH AUSGELEGEN VOM 19.12.75 BIS 20.1.76 BERWANGEN, DEN DER BÜRGERMEISTER:

Im Auftrag

INGENIEURBÜRO SIMONIS
WALDSHUT ESCHBACHER STRASSE 40

BERWANGEN-WALDSHUT, DEN 20. 8. 1973

DER BÜRGERMEISTER
Bernhard
Ottmar Bg.

DER PLANER
FRITZ SIMONIS
Ing. Büro für Wasserwirtschaft
789 Waldshut
Eschbacherstr. 40 Tel. 07751/3000

80/55